



## 1920FA1700 Konfliktkultur im Netz - Cybermobbing

Jede\*r zweite 6-bis 13-jährige besitzt ein eigenes Smartphone. Computer oder Laptop werden von 76 Prozent der Kinder zumindest schon selten genutzt. Die tägliche Kommunikationsfrequenz über WhatsApp steigt im Alter von 6 bis 12 Jahren hingegen von 17 auf 83 Prozent an. Nur selten werden den Kindern jedoch medienethische Grundsätze mit auf dem Weg gegeben. An Hand des Themas Cyber-Mobbing erarbeiten wir Praxisprojekte, mit deren Hilfe Sie die Schüler\*innen befähigen, Normen, Regeln und Wünschen gesellschaftlicher Normen auf den Grund zu gehen. Gemeinsam entwickeln wir eine Guideline für eine "Netiquette", die Sie als Grundlage für ihren Unterricht nutzen können. Sie erfahren, wie Sie das Thema auch ganz ohne digitale Geräte mit den Schüler\*innen erarbeiten.

### **Schwerpunkte der Fortbildung sind:**

- Was sind Auslöser für Cyber-Mobbing?
- Welche Auswirkungen hat Cyber-Mobbing auf das Klassenklima und auf die Betroffenen?
- Wann hört ein Spaß auf und wann beginnt eine Verletzung - vor allem wenn die ganze Klasse mitliest?
- Wie erkenne ich Cyber-Mobbing und wohin kann ich mich wenden?
- Was kann man dagegen tun?

Referentin: Cherstin Vogel (Medienpädagogin)

Zielgruppe: Lehrkräfte und Referendare aller Schulformen

Zeitlicher Umfang/Termin: 6 Stunden (8 UE), Dienstag, 28.04.2020 und Dienstag, 05.05.2020, jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Fortbildungsakademie für Pädagogen, Fritz-Weineck-Straße 36, 16227 Eberswalde

Teilnehmeranzahl max. 15 Teilnehmer\*innen

Hinweis: Kosten SchILF-Veranstaltung: 672,00 Euro  
Kosten/Teilnehmer ScheLF-Veranstaltung: 67,20 Euro

Diese Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim und deren Lehrkräfte ein kostenfreies Angebot.

Anmeldung online auf [www.fortbildungsakademie.barnim.de](http://www.fortbildungsakademie.barnim.de) oder per Mail [fortbildungsakademie@kvhs-barnim.de](mailto:fortbildungsakademie@kvhs-barnim.de) oder telefonisch unter 03334/3866966